## Sportstars, Spaß und Einkaufslust

Innsbruck – Großer Andrang vor dem und im Modetempel der Firma Feucht: Immerhin hatten sich keine Geringeren als Ex-Fußballstar Bastian Schweinsteiger und seine Frau, das ehemalige Tennis-Ass Ana Ivanović angesagt, die als Marken-

botschafter für die Modefirma Brax ihre eigene Kapselkollektion "Brax Lab" präsentierten.

Die 15-fache WTA-Turniersiegerin Ana Ivanović und Ex-Bayern-Star, Weltmeister und Champions-League-Sieger Bastian Schweinsteiger zeigten ihr Können bei einer Torwand-Challenge, die Ivanović für sich entscheiden konnte. Fußball-Fan Florian Lanthaler gelang der Siegtreffer gegen Bastian Schweinsteiger, der ihm daraufhin herzlich gratulierte.

Danach mischten sich

die beiden unter die Gäste und es blieb Zeit für Selfies und Autogrammwünsche der Fans.

Und was gab es sonst noch? Natürlich jede Menge neue Mode zu entdecken. Da zeigte sich auch das 'starke Geschlecht' mit u. a. Klaus Erler (CEO Rocket Real), Kurt Dengg (GF Visto) und Wolfgang Pauli (TechnoAlpin) sehr einkaufslustig.

"Ich bin gern gut angezogen und ganz ehrlich, ich kann zu einer richtigen 'Shopping-Queen' mutieren", lachte Pauli.



Locker und sympathisch: Ex-Bayern-Ass Bastian Schweinsteiger gratulierte Fan Florian Lanthaler beim Torwandschießen.



Die Kids zeigten sich begeistert von Ex-Tennis-Ass Ana Ivanović.



In Shoppinglaune: Kurt Dengg (Visto-GF), Klaus Erler (CEO Rocket Real) und Wolfgang Pauli (TechnoAlpin, v. l.).



Fußball- und Mode-Fans: MK-Illumination-Chef Thomas Mark mit seiner Frau Kathrin.



Leopold Feucht (I.), Sparten-GF Karolina Holaus und Charlie Zimmermann, der sich ein Autogramm von Schweinsteiger holte.



Michael Jank (Delikatessen Plangger) und seine Frau Janine genossen den Abend.



Leopold Feucht sen. mit der Milser Bürgermeisterin Daniela Kampfl und Sohn Wolfgang Feucht.



Belinda Huber (Gravurstudio Belinda) mit Gemüsebauer Romed Giner. Fotos: Dalia Föger (7), Die Fotografen (2)



Christoph Feucht, Michael Guggenberger (Textilagentur) und Jump & Reach-Gründer Patrick Murnig (v. l.).